

MICRO III

G202

180-000.24 Firmware Version 2.21 10/05



GfG Gesellschaft für Gerätebau mbH
 Klönnestraße 99 - 44143 Dortmund
 Telefon 0231 / 56400 0
 Telefax 0231 / 516313
 E-Mail info@gasmessung.de
 Internet www.gasmessung.de

Diffusionsöffnung

Batterie- und Sensorabdeckung

Messverfahren:
 Elektrochemische Messzelle (EC)

Alarm:
 3 Momentanwertalarne

Messgaszuführung:
 Diffusion

Klimatische Bedingungen:
 -20...+50(40)°C / 5 ...95%r.h./
 700...1300hPa

Betriebsdauer:
 Bis zu 6 Monaten

Batterietyp:
 Duracell Procell
 MN 1500 LR6 AA



Alarm LED's

Akustischer Alarm
 (95 dB(A) in 30cm Abstand)

Display (für Gasart und Konzentration)

Kontaktfläche für den Magneten

ATEX-Kennzeichnung:
 II 2G, EEx ib IIC T4/T3
 -20°C ≤ T_a ≤ +45°C bzw. +55°C C₀₁₅₈

EG-Baumusterprüfbescheinigung:
 DMT 99 ATEX E 044

Schutzart:
 IP 56
Gewicht:
 84 g

Maße:
 47 x 88x 25 mm

G 202 *											
Gas:	H ₂	H ₂	O ₂	CO	CO	H ₂ S	NO	NH ₃	HCN	HCL	SO ₂
Messbereich	1,0 Vol%	4,0 Vol%	25 VOL%	300 ppm	500 ppm	100 ppm	100 ppm	200 ppm	50 ppm	30 ppm	10 ppm
Alarm A ₁	0,20	0,20	19,0	30	30	10	25	50	10,0	5,0	2,0
Alarm A ₂	0,40	0,40	17,0	60	60	20	50	100	20,0	10,0	4,0
Alarm A ₃	0,60	0,60	23,0	300	300	100	100	200	50,0	30,0	10,0
Prüfgas	1,00	1,00	20,9	200	200	50	100	100	50,0	10,0	10,0

* Angaben gelten nur für Standardausführungen

Ein-/Ausschalten
 Das Gerät wird durch Einlegen einer geeigneten Batterie eingeschaltet. Selbsttest und Batteriecheck werden automatisch durchgeführt. Die Batteriekapazität wird in Prozent angezeigt.
 Die Aufwärmphase wird durch einen Countdown im Display begleitet.
 Sobald der Selbsttest beendet ist, befindet sich das MICRO III im Messbetrieb. Das LCD Display zeigt die Gasart und Konzentration im Wechsel an.
 Nur durch Entnehmen der Batterie wird das Gerät ausgeschaltet.

Alarm
 Beim Überschreiten der Alarmschwellen löst das Gerät einen alternierenden, akustischen und optischen Alarm aus. Die Alarme sind selbstquittierend.

Alarm 1
 2 x 2 x 2 x 2 x 2 x 2 x ...

Alarm 2
 4 x 4 x 4 x 4 x 4 x 4 x ...

Alarm 3
 8 x 8 x 8 x 8 x 8 x 8 x ...

Batterialarm
 Das Gerät warnt bei einer verbleibenden Messdauer von 15 Minuten.
 Es verbleiben noch 5% Batteriekapazität. →
 2 x 6 sec. Pause 2 x 6 sec. Pause ...

Magnetschalter Der Magnetschalter erlaubt den Zugang zu verschiedenen Funktionen.

Selbsttest Batteriekontrolle
 Den Magneten kurz an der Kontaktseite des Gerätes vorbeiziehen. Beide Leuchtdioden blinken kurz hintereinander.
 Nach einem langen akustischen Signal wird die Batteriekapazität im Display und durch eine bestimmte Anzahl von Hupsignalen angegeben.
 Hupsignale 1x 2x 3x 4x 5x 90% → Batteriekapazität
 Batterie leer voll

Bereitschaftssignal Ein-/Ausschalten
 Das Standard-Bereitschaftssignal ist ein optisches Signal (wechselnde Displayanzeige Gas und Einheit). Um das akustische Signal einzuschalten, wird der Magnet an die Kontaktfläche des MICRO III gehalten. Die Magneterkennung wird durch einen Signalton bestätigt.
 Nach 2 Sekunden leuchten die LED's zweimal und im Display erscheint:
 Wegziehen des Magneten nach dem Signalton schaltet das Bereitschaftssignal ein. Genauso wird das Bereitschaftssignal wieder ausgestellt.

Kontrolle
 Sie können das Servicemenü ohne Änderungen verlassen, indem Sie den Magneten nach 5 Sekunden wegziehen, wenn die LED's dreimal aufleuchten.

Sensorabgleich mit Frischluft
 Den Magneten an die Kontaktseite des Gerätes halten. Die Magneterkennung wird durch einen Signalton bestätigt.
 Nach 8 Sekunden leuchten die LED's viermal und im Display erscheint:
 Wegziehen des Magneten startet das Programm zum Sensorabgleich, was durch Blinken der LED's angezeigt wird. Eine erfolgreiche Einstellung wird durch drei akustische Signale angezeigt. Das MICRO III wird auf folgenden Wert eingestellt: 0 ppm für toxische Gase.

Sensorabgleich mit Prüfgas
 Bei Sensoren für toxische Gase wird so die Empfindlichkeit eingestellt. Stecken Sie den Kalibrieradapter auf die Diffusionsöffnung und stellen Sie die Kalibriergasversorgung her. Den Magneten an die Kontaktseite des Gerätes halten. Nach 11 Sekunden startet das automatische Programm zur Kalibrierung, was durch 5-faches LED-Blinken angezeigt wird.
 Nach erfolgreicher Kalibrierung ertönen 3 akustische Signale.
 Blinken dagegen die LED's, war die Kalibrierung fehlerhaft und muss wiederholt werden. Wenn eine Kalibrierung nicht mehr möglich ist, können drei Gründe dafür verantwortlich sein: falsches Kalibriergas, defekter Sensor oder entladene Batterie.

Batterie und Sensortausch (nur außerhalb von Ex-Zonen)

Batterie
 Nach Einsetzen einer neuen Batterie (Typ Mignon AA) erfolgt der Selbsttest und der Batteriecheck. Verwenden Sie für die Ex-Zulassung nur den zugelassenen Batterietyp. Achten Sie auf die richtige Polarität (der Plus-Pol soll zuerst eingelegt werden). Die Batterie sorgt für eine Betriebsdauer des MICRO III von ca. 6 Monaten.

Sensor
Achtung! Entnehmen Sie die Batterie vor dem Austausch des Sensors. Verwenden Sie nur den Sensor, der mit der Beschriftung des MICRO III übereinstimmt. Anderenfalls geben die LED's eine Fehlermeldung ab:

Für den Austausch ziehen Sie die Batterie- und Sensorabdeckung ab.

Nach Einsetzen einer neuen Batterie (Typ Mignon AA) erfolgt der Selbsttest und der batteriecheck. Verwenden Sie für die Ex-Zulassung nur den zugelassenen Batterietyp. Achten Sie auf die richtige Polarität (der Plus-Pol soll zuerst eingelegt werden). Die Batterie sorgt für eine Betriebsdauer des MICRO III von ca. 6 Monaten.

Achtung! Entnehmen Sie die Batterie vor dem Austausch des Sensors. Verwenden Sie nur den Sensor, der mit der Beschriftung des MICRO III übereinstimmt. Anderenfalls geben die LED's eine Fehlermeldung ab: